Geschrieben von: Andreas Voigt
Mittwoch, den 23. September 2015 um 21:15 Uhr

Katastrophale zweite Halbzeit bringt uns verdiente Niederlage

Im zweiten Auswärtsspiel der noch jungen Saison traten wir gegen die HSG EURo 3 in Unterlübbe an. Hoch motiviert reisten wir mit fast vollständigem Kader zum Gegner des dritten Spieltages. Lediglich Benno, Chrissi und Kalli waren nicht mit an Bord – um einige Leistungsträger zu nennen. Die Vorgabe von Bohnie für diese Partie war eindeutig: PUNKTEN !!! Aber auch ohne dies waren wir heiß, hier endlich die ersten Punkte in der 2. Kreisliga einzufahren.

Los ging es. Von Beginn an versteckten wir uns nicht, doch der Gegner war effektiver im Abschluss, und führte somit nach 2 Minuten mit 2:0. Den Anschluss zum 2:1 stellte Frank mit seinem ersten Saisontor, sehenswert von Rechtsaußen her. Bis zur 7. Spielminute konnte der Gastgeber seine Führung halten, bis Fuge dann zum 3:3 ausglich. Statt nun sofort auf die Führung zu drücken, bekamen wir postwendend den nächsten Gegentreffer der uns in Rückstand brachte. Dieser Rückstand erhöhte sich bis zur 14. Minute auf 8:6. Grund genug für Bohnie, endlich Korfi zu seinem Debüt bei der „Dritten“ auf die Platte zu schicken. Nach wenigen Sekunden ließ dieser es sich nicht nehmen den Treffer zum 8:7 zu werfen. Zwei weitere Korfi-Treffer brachten uns zunächst das 8:9, kurze Zeit später die 9:10 Führung. Die nächsten Minuten gehörten dann wieder dem Gegner, welcher wieder die Führung übernahm. Groß-Utti, mit seiner stärksten Spielphase, sorgte in den letzten Minuten der ersten Halbzeit dafür, dass seine 3 Treffer in Folge uns den Spielstand von 13:13 zur Pause brachten. Halbzeit.

In der Kabine fand Bohnie deutliche Worte: Mit der Offensivleistung einverstanden, das Abwehrverhalten muss verbessert werden. Bessere Absprachen und engere Manndeckung sollten ab sofort umgesetzt werden.

Auf ging`s in Halbzeit 2. Fast identisch zur ersten Hälfte, ging die HSG EURo wieder in Führung mit 14:13. Mit einem wunderschön heraus gespielten Treffer von Linksaußen, war es Korfi der in der 34. Minute zum 14:14 einschenkte. Zum Entsetzen aller Portaner ging danach unsere Leistungskurve rapide nach unten, und Bohnie`s Worte aus der Halbzeitpause schien fast jeder im Kopf gelöscht zu haben. Nichts gelang mehr. Bereits nach 47 Spielminuten lagen wir mit 22:15 zurück. Die Partie schien gelaufen. Wenn Torgefahr von uns ausging, dann durch Korfi, der als einziger in der zweiten Halbzeit seine Leistung abrufen konnte. Dies spiegelt sich auch darin wieder, dass er sechs von sieben Toren der zweiten Halbzeit warf. Am Ende gab es erneut eine deutliche Niederlage in Höhe von 29:20.

Fazit: Einmal mehr verlieren wir ein Spiel in der zweiten Halbzeit. Vieles was in der ersten

Hälfte noch gelang, funktionierte plötzlich nicht mehr. Gründe dafür waren nachlassende Kraft und Kondition, viele technische Fehler die sich einschlichen und nicht funktionierende taktische Auslösehandlungen aufgrund von Konzentrationsverlusten.

Positiv ist anzumerken, dass es nach dem Spiel in Unterlübbe noch eine längere „Besprechung“ mit Coach Bohnie und einigen Spielern/Fans gab…

Tore: Korfsmeier 9, Utermark M. 6/1, Temme 2, Dreßler 1, Wöhler 1, Mevert R. 1

Torhüter: Dreischmeier (1.-40. / 56.-60.), Gennrich (41.-55.)

Weiter geht es für uns am kommenden Sonntag um 13:45 Uhr in der Karl-Krüger-Halle gegen den TuS Gehlenbeck 2, welcher mit 3:1 Punkten in die Saison gestartet ist.